

5
Längeländer ganz unregelmäßig
angelegt und vorzüglich die 3
obersten gänzlich überlassen. Sie
sind aber:

1. Die erste Geyungslaufe. Die
selbst eine Länge von $7\frac{3}{4}$ Fuß
unter der Halle ein und ist eine
wunder Kunststück in No 37 Ld.
und von der 3/4 Ld. nach einem
unbekannten Ort nach Trauern,
in Mittelnacht über 5 Ld. bis
Freiburg und dann nach 3 Ld.
bis zu einem Brunnenlauf und schließlich
 $37\frac{3}{4}$ Ld. in einem Brunnenlauf, wie
sich sehen.

2. Die zweite Geyungslaufe hat
von $7\frac{3}{4}$ Fuß vom ersten Brunnen
aus und in Mittag genau an
gelegt, in wenigen Vorarbeiten ge-
legt, so dass man nicht be-
stimmen kann, wie weit sie ge-
bracht werden ist, in Mittelnacht
aber, ist man dieses auf 5 Ld.
bis Freiburg selbst gelangt, was man